

Fuchsgott oder doch Dämon

Von LunaraLoveBill

Kapitel 3: Besuch bei den Onkeln teil:1

(Sasuke)

"Sasuke? Was ist denn los gewesen?", fragte mein Vater, als mich meine Mutter runter ließ und ich mich auf meinen Stuhl setzte. Sie stellte mir auch direkt einen Teller mit Waffeln hin, woraufhin ich mich bedankte und erst mal eine Gabel nahm, bevor ich meinem Papa antwortete. "Ein Fuchs war im Garten u-/" "Sasuke, wie oft muss ich dir noch sagen, dass du keine Tiere mit nach Hause bringen sollst?", meinte er schroff, worauf ich etwas in meinen Stuhl sank. "Er war doch schon im Garten ... ich wollte ... er ist doch nicht böse", murmelte ich, während ich in meiner Waffel herumstocherte. "Nichts da! Ein Fuchs kommt nicht einfach so in unseren Garten. Untersteh dich, solch ein Tier wieder mit nach Hause zubringen." Hart schluckte ich, denn es war ungerecht. "Bin satt", murmelte ich, als ich den Teller wegschob und aufstand. Ohne noch was zusagen ging ich hoch. Hörte nur noch, wie meine Eltern sich an meckerten. Ich kroch wieder ins Bett, welches so schön Naruto roch. Einen tiefen Atemzug nahm ich, während ich mein Kuscheltier an mich drückte. //Es ist ungerecht ... er tut niemandem etwas ... er hat mich sogar sehr gern!//

(Naruto)

Als ich in meinen Wald war sah ich nach den Rechten, alles war in vollkommener Ordnung. // Wenn ich es bedenke kann ich doch Sasu besuchen gehen~ Da wie es scheint nichts schlimmes passiert ist als ich weg war. Aber nicht heute da er ja seine Onkel besuchen wollte. ich freue mich schon~// Dachte ich glücklich und überlegte ob ich nicht einige Spinnenlilien mit bringen sollte um zu zeigen das ich doch ganz lieb war

(Sasuke)

"Spätzchen?", fragte mich meine Mutter, doch wollte ich nun nicht reden. "Sasuke", seufzte sie, als sie sich auf mein Bett setzte und mir sanft durchs Haar fuhr. "Ich habe mit deinem Papa gesprochen und wir haben uns zusammen mit Itachi dazu entschlossen, dass wir uns vielleicht doch ein Haustier zulegen könnten." Sofort drehte ich mich herum und lugte etwas aus meiner Decke heraus. "Wirklich?" "Ja. Erinnerst du dich noch an die ältere Dame, die immer so viele Katzen hat?" Direkt nickte ich. "Sie hat Babykätzchen. Wollen wir nicht diese Woche vorbeigehen und uns eins aussuchen?" Das Angebot war toll, nur wollte ich keine Katze. Ich wollte Naruto, da ich aber wusste, sie würden es nicht erlauben, nickte ich ergeben. "Schön. Lass uns umziehen und dann zu deinen Onkels gehen." Wieder nickte ich nur und zog mich um. Es dauerte nicht mal lange, bis meine Mama, mein Bruder und ich fertig waren. Zusammen gingen wir zum Auto, wo ich die ganze Zeit aus dem Fenster sah. Als wir am Wald vorbeifuhren, war mir ganz anders zu Mute. //Bald ... bald bin ich wieder

da.// Ein Gedanke, der mich traurig stimmte, obwohl ich sie nur besuchen würde.

(Naruto)

Ich kümmerte mich um die Tiere des Waldes und erschrak als ich eine Art brummen hörte. Ich stellte meine Ohren auf //was ist das?// ich drehte meinen Kopf zu dem Geräusch. Kaum tat ich dies hatte ich einen kurzen Moment Sasukes Geruch in meiner Nase und seufzte entspannt // ach Sasuke~//

(Izuna)

Heute hatte Madara echt schlechte Laune. Ich schmunzelte an den Gedanke das er nur schlechte Laune hat weil Mikoto und die jungs uns lange nicht mehr besucht hatten. // Madara ist so ein süßer softy er vermisst die jungs// dachte ich schmunzelnd als ich zu ihm sah, wie er grummelnd auf der Trasse seinen Tee trank. Ich pflegte gerade meinen Garten den ich so liebte " reg dich ab sie werden schon irgendwann wieder vorbeikommen " meinte ich schmunzelnd, als ich einige herbst Blumen pflanzte

(Sasuke)

Die fahrt war einfach nur langweilig. Meine Mutter sumgte zu der Musik, während mein Bruder genauso gelangweilt raus sah. Mir blieb nichts anderes übrig, weswegen sich die Fahrt einfach nur zog. Irgendwann wurden meine Augenlider schwer und ich schlief ein. Ein schöner Traum suchte mich heim, in welchem ich einfach mit Naruto spielen konnte. Es war ein schöner Traum, welcher erst endete, als mich meine Mutter sanft weckte und meinte, wir sein da. Müde rieb ich mir übers Gesicht, wurden dann aber auch schon aus dem Auto gehoben und zusammen gingen wir zur Tür, wo wir klingelten. "Willst du Onkel Madara erschrecken?", fragte mich meine Mama, woraufhin ich breit nickte. "Gut. Dann versteckt dich", lächelte sie mich an, woraufhin ich mich hinter einem kleinen Busch versteckte, bevor man die Tür auch schon öffnete.

(Izuna)

Ich ging mit Madara wieder ins Haus als ich mit meinen Garten fertig war. Denn ich wollte ihn etwas ablenken, also wollte ich mit ihm Plätzchen machen. Auch wenn mein Bruder es nicht zugeben wollte er liebte es mindestens wie der kleine Sasuke es vom Teig zu naschen. "sooo las uns Kekse Backen ja Madara~" er nickte und wir machten den Teig gerade als wir fertig waren Klingelte es und Madara ging leicht genervt zur Tür und ich folgte ihm und lies den Teig in der Küche zurück. Madara öffnet die Tür " Was?"

(Sasuke)

Ich hörte, wie die Tür aufging und mein Onkel direkt ein nicht höfliches Was? sagte. "Höflich wie immer, Madara", kicherte meine Mutter, woraufhin ich nur gegrummel hörte. "Hallo", meinte mein Bruder, bevor auch schon Gespräche folgten und ich mich leise anschlich. "Buhh!", machte ich grinsend, als ich hinter meiner Mutter hervor sprang, jedoch sah ich direkt, dass sich mein einer Onkel nicht erschreckt hatte, sondern nur Izuna. Schmollend zog ich eine Lippe und sah auf, direkt zu Madara, welcher mich einfach nur ansah, bevor er sich herunter lehnte und mir durch die Haare wuschelte. Nun bildete sich ein Grinsen auf meinen Lippen aus. "Groß bist du geworden", stellte er fest, woraufhin ich was sagen wollte, aber dort schon in den Armen meines anderen Onkels lag. Nach Luft japsend sah ich diesen an.

(izuna)

Als mein Bruder die Tür geöffnet hat sah ich Mikoto mit ihren Mann und den kleinen Itachi vor der Tür und ich lächelte. doch leider sah ich den kleinen Sasuke nicht als ich fragen wollte wo Sasuke war. da sprang er auch schon hinter Mikoto hervor sprang. ich erschrak und hielt meine Brust. Anscheinend wollte er Madara erschrecken denn

als es nicht funktioniert hatte fing er an zu schmollen. Seine Laune Besserte sich aber als mein Bruder sich zu ihm hinunter beugte und ihn durchs Haar strich. Sasukes lächeln war soo süß das ich ihn einfach drücken musste "Sasuke bist du sooooooooo Süß es ist so schön euch wieder zu sehen" Ich löste meine Umarmung von ihm und fragte ihn mit einen Sanften lächeln " Na gibt es was neues mein kleiner?"

(Sasuke)

Ich spürte den Blick von Madara auf mir liegen, wobei diesem einzelne Haarsträhnen ins Gesicht fielen. Es ließ mich schmunzeln und am liebsten, hätte ich mit den Haaren gespielt, jedoch fragte man mich, ob es was neues gab. Ein erleichtertes Seufzen verließ meine Lippen, denn man ließ mich los. "Ich bekomme vielleicht eine Katze!", berichtete ich Stolz, auch wenn mir Naruto lieber war. Izuna wie Madara sahen erst mich und dann meine Mom an. "Wir hatten Besuch von einem Fuchs, woraufhin wir uns beratschlagt haben. Itachi ist auch dafür. Den Rest können wir ja drinnen besprechen", lächelte sie, woraufhin ich zu Madara wanderte und diesen an den Haaren packte. "Wow ... noch länger", kicherte ich, worauf man mich auf den Arm nahm und mir die Haare wegnahm. "Ja, aber noch immer nichts zu spielen." "Gemein! Mama lässt das auch immer zu!", schmollte ich, wonach man hörte, wie meine Familie kicherte, mir stieg ein Geruch in die Nase. "Kekse?", fragte ich freudig, wobei ich zu meinen Eltern sah. Itachi wurde auch noch geknuddelt, ehe wir rein gingen.

(Izuna)

Ich und mein Bruder sahen erst Sasuke fragend an ehe wir dann zu Mikoto sahen // Ich dachte sie wollten sich keine Haustiere Halten da sie keine Zeit hätten// Ich schluckte leicht als Mikoto meinte das sie Besuch von einen Fuchs hatten "Ich dachte es gäbe bei euch keine Fühse mehr auf den Berg.... Wie kommt es das auf einmal einer bei euch war?" Fragte ich als wir in unser Haus gingen, ich kicherte als ich die Frage von Sasuke hörte " Du hast echt ne gute Nase mein kleiner Liebling ~ wir waren gerade daran Kekse zu machen. Der Teig ist Fertig Willst du und Itachi mit mir sie zu ende machen solange Madara und eure Eltern reden?" Fragte ich die beiden Jungen

(Sasuke)

Begeistert sah ich zu meinem Onkel, wobei ich meine Hände noch in den Haaren meines anderen Onkels behielt, welcher mir meine Schuhe auszog. "Ja!", meinte ich freudig, woraufhin man mich herunter ließ und ich sofort die Hand von meinem Bruder nahm, welchen ich nun hinter mir her zog. "Nicht so schnell", gluckste Itachi, woraufhin ich ihn losließ, das aber nur, weil wir ankamen. Sofort schob ich einen Stuhl zur Theke, damit ich auf diesen klettern konnte. "Izuna, darf ich probieren?", fragte ich, während meine Eltern mit Madara ins Wohnzimmer gingen.

(Madara)

"Wie kommt es, dass ihr Sasuke doch ein Haustier erlaubt?", fragte ich meinen Bruder, welcher kurz seinen Sohn ansah, dann aber mir seine Aufmerksamkeit schenkte. Wir alle setzten uns dabei hin. "Wie gesagt. Sasuke hatte heute Morgen einen Fuchs bei sich", kam die schlichte Antwort, woraufhin ich Mikoto anschaute. "Neulich ist er weggelaufen und Itachi meinte, er hätte einen Fuchs bei sich gehabt und heute wieder. Wir haben wenig Zeit, jedoch ..." Sie drehte ihren Kopf um und sah unseren letzten Bluterben an. "Er ist ein Kind Madara. Er weiß nicht, weshalb er von morgens bis abends trainieren muss. Lassen wir ihn noch etwas Kind sein, bevor wir ihm gestehen müssen, wer wir sind", hauchte sie, wobei sie lächelte. Sie liebte Sasuke so sehr, dass sie bei ihm eine Ausnahme machten. Itachi wusste schon, wer er war und was auf ihn zukam. "Wenn ihr meint, dass er ein Tier braucht", meinte ich schlicht, wobei auch ich in die Küche sah und mitansehen konnte, wie sie Kekse backten.

Sasuke strahlte dabei richtig.

(Izuna)

Ich kicherte als ich sah wie Sasuke so aufgereggt seinen Bruder in die Küche zerrte. Das war einfach zu süß " na gut du darfst etwas naschen aber nur wenig sonst tut dein Bauch noch weh" lachte ich und gab ihm und Itachi etwas Teig. Ich holte einige Ausstechformen aus den Schrank. Es waren verschiedene Tiere wie Katzen, Hunde ,Hasen und Füchse.

(Sasuke)

"Yey!", freute ich mich riesig, als man mir erlaubte etwas zu naschen. Mein Bruder wie ich bekamen etwas Teig, während Izuna Ausstechformen holte. Diese legte er dann vor uns hin, wo mir direkt der Fuchs auffiel. Sofort schnappte ich mir diesen und strahlte richtig. Bevor ich jedoch loslegen durfte, wuschen wir uns alle noch die Hände und fingen dann erst an. Es machte riesen Spaß, als sei Mama bei mir. Kurz sah ich herüber, wo man mich auch schon anlächelte. Ich erwiderte es sofort, konzentrierte mich dann aber wie mein Bruder auf die Plätzchen, die wir ausstechen.

(Izuna)

Ich fand es einfach nur niedlich wie er sich freute. Ich merkte das er sich die Füchse nahm und erinnerte mich das Mikoto was über einen Fuchs sprach. Als die Kekse alle ausgestochen, auf dem Blech und im offen waren sah ich die zwei kleinen lause Buben an. Die voller Mehl waren , ich musste kichern und machte sie etwas sauber " sagt mal was hat es mit dem Fuchs auf sich?"

(Sasuke)

Freudig stach ich lauter Füchse und Katzen aus, bis der Teig aufgebraucht war und wir die Plätzchen in den Ofen schoben. Eigentlich dachte ich, dass ich nun spielen könnte, doch kam mein Onkel zu mir und befreite mich von Mehl. "Na los Sasuke, du Platz ja fast vor Freude", lächelte mich mein Bruder an, welcher vor mir auf die Frage von Izuna geantwortet hatte. "Ich war in der Nähe des Waldes, als ein süßer kleiner flauschiger Fuchs zu uns kam! Der war so niedlich und lieb, dass er mich heute morgen zu Hause besucht hat ... nur darf ich kein Waldtier haben." Zum Ende murmelte ich nur noch, da es mich sehr an Naruto erinnerte, welchen ich vermisste.

(Izuna)

Ich streichelte ihm über den Kopf " Sasuke mein kleiner du musst verstehen das Tiere die ihr ganzes leben im Wald verbracht haben gefährlich sein können oder werden wenn sie eingesperrt in einen Haus sind. Er wäre nicht glücklich eingesperrt verstehst du?. Aber du scheinst echt Glück zu haben. Denn es gab seit Jahren keine Füchse mehr hier in der Gegend" ich küsste seine Wange " nun geh mit deinen Bruder spielen ja. Ich ruf euch wenn die Kekse fertig sind~"

(Sasuke)

Eine Hand fuhr über meine Haare, weshalb ich sofort nach oben sah und ihm zu hörte. Was er jedoch sagte, gefiel mir nicht. //Wieso sagen das alle? Was ist denn daran so schlimm? Naru ist doch soooo lieb!// Eine Schmolllippe zog ich, denn ich wollte doch einfach nur bei ihm sein. "Ja", murmelte ich, doch wusste ich, dass er sich wohl bei mir fühlen würde. Ein Kuss bekam ich auf die Wange, was mich kichern ließ. Als man meinte, dass ich spielen gehen dürfte, nahm mein Bruder mich an die Hand. "Komm, lass uns was bauen", lächelte er mich an, woraufhin ich eifrig nickte und mit ihm ins Wohnzimmer ging. Gemeinsam setzte wir uns auf den Boden und ich fing an mit den Bausteinen ein Schloss zu bauen. Itachi half mir dabei, wodurch wir es nach einiger Zeit schafften, ein Schloss zu bauen. "Mama!! Schau mal!", meinte ich freudig, als ich zu den Erwachsenen ging, die sich unterhielten.

(Izuna)

Ich sah ihnen lächelnd nach ehe ich zu den Anderen ins Wohnzimmer ging. Ich setzte mich neben meinen Bruder und seufzte nachdenklich " Etwas ist komisch " Murmelte ich //Etwas ist doch Faul an der Sache... .Normaler weise sind doch Füchse nicht zutraulich, abgesehen davon das sie in diesen Gebiet vollkommen ausgerottet wurden waren//

(Naruto)

Nach dem ich alles was an den Tag angestanden hatte erledigt hatte legte ich mich auf einer Waldlichtung und genoss die schöne Herbst sonne auf meiner Haut, Bald würde es Kälter werden und ich hätte keine Zeit mehr dafür // Ob ich dieses Jahr mal Winterschlaf mache.... im Winter kann ich eh kaum was machen....obwohl wenn Sasuke mich besuchen kommt könnte der Winter schön werden// ich lächelte an den Gedanken an Sasuke und schloss meine Augen

(Madara)

Mein Bruder kam zu uns, woraufhin er schon neben mir saß und seufzte. Nachdenklich sah er vor sich hin, bis er murmelte, dass etwas komisch sei. Sofort hatte er von uns allen die Aufmerksamkeit. Mikoto kicherte auch direkt, ehe sie sich das Wort schnappte. "Komisch? Du meinst, weil ein Fuchs plötzlich aufgetaucht ist?", fragte sie ruhig, woraufhin Izuna nickte. "Daran ist nichts komisch. Wie leben bei dem Schrein, da kann es sein, dass sie sich tief im Wald versteckt haben." "Vielleicht sind es aber auch Dä-/" "Untersteh dich Fugaku!", fuhr Mikoto Fugaku an, welcher sofort seinen Mund schloss. "Ihr alle habt mir versprochen, dass Sasuke bis zu seinem 12. Lebensjahr in Ungewissheit lebt! Niemand wird je erwähnen, wer wir sind, bis er es verstehen kann", ermahnte sie uns alle, aber hauptsächlich Fugaku und mich. Ich wollte es ihm schon vor einem Jahr sagen, wie man jedoch sah, verbat man es mir. "Gut so", fügte sie noch hinterher, ehe Sasuke bei uns ankam und sie sich diesem zu wandte.

(Sasuke)

"Ist das ein Schloss?" "Ja! Die hat Itachi gemeinsam mit mir gebaut!", erzählte ich ihr Stolz, worauf sie mich hochnahm und auf ihren Schoß setzte. "Das habt ihr beiden wirklich gut gemacht", lächelte sie uns beide an, weshalb ich mich etwas an sie kuschelte. Itachi gesellte sich auch zu uns.

(Izuna)

Ich Zuckte zusammen als Mikoto uns ermahnte nichts von unsere Aufgabe in dieser Welt zu offen baren // Aber es könnte wirklich ein Dämon gewesen sein, wenn dieser Fuchs einer war und ein Auge auf Sasuke Geworfen hat. haben wir womöglich ein Problem....// Ich sah auf als der Kleine Sasuke und Itachi zu uns kamen und Stolz ihr Machwerk zeigte " Das habt ihr aber ganz toll gemacht Sasuke wohnt in euren Schloss auch eine Prinzessin?" Meinte ich lächelnd ehe ich mit meinen Blick meinen Bruder Andeutete das ich naher mit ihm Reden möchte

(Naruto)

Ich stand langsam auf und ging zu meinen Schrein Da es langsam Dunkel wurde und kalt. Seit Jahren kamen nur selten Menschen zu diesen. Es waren nur ein altes Ehepaar die ich zum Dank für ihre opfer gaben immer gute ernte bescherte und Sasukes Mutter.... doch da sie nur für Sasuke Betete konnte ich ihr noch nicht Danken.... Ich sah Stumm zu der Eingangstür meines Schreins // So still...// Dachte ich als ich hinein ging

(Sasuke)

"Eine Prinzessin?", wiederholte ich, wobei ich meine Mama ansah. "Nein", meinte ich schließlich, woraufhin ich wieder zu Izuna sah. "Ich muss wenn schon eine Suchen, da

mir das zu blöd ist, nehme ich eine meine Mama", grinste ich breit, worauf ich meine Mama kichern hörte und einen Kuss auf die Wange bekam. "Irgendwann findest du eine Prinzessin, welche du mit in dein Schloss nimmst." "Denkst du?" "Sicher doch. Wer dich nicht lieb haben kann, den gibt's nicht", kicherte sie, während sie mir leicht in die Wange kniff. Nun kicherte ich auch. "Mein kleiner Spatz", fügte sie noch hinzu, wobei sie mich auch wieder von ihrem Schoß schob. Meinen Kopf drehte ich herum, da mir ein vertrauter Geruch in die Nase stieg. "Kekse?", fragte ich, nachdem ich Izuna angesehen hatte. Ohne das ich es bemerkte, verging die Zeit nämlich wirklich schnell. Wir waren schon länger hier, aber mir kam es viel kürzer vor. "Bekomme ich Kekse?"
(Izuna)

"Ja Sasuke du wirst eine Wunder schöne Prinzessin finden, die dich bei bloßen Gedanken glücklicher als alles anderes macht" Meinte ich kichernd und sah auf die Uhr als Sasuke die Kekse erwähnte "Oh Sasuke du hast ja ein ganz tolles Zeitgefühl sie sind in ca. 1 Min Fertig." Ich wuschelte ihm durchs Haar " Klar bekommst du welche komm wir holen sie heraus" Ich streckte ihm meine Hand hin ehe ich dann zu Mikoto und Fugaku sah " Wollt ihr heute hier übernachten? es ist schon ganz schön spät"
(Sasuke)

//Hmmm ... ob das die Wahrheit ist?// Grummelte ich, wobei aber Izuna aufstand und zu mir kam. "Yey!", grinste ich, als man durch meine Haare fuhr. "Sasuke hat wirklich ein Talent dafür", meinte mein Bruder, der mir ein Lächeln schenkte. Er wusste auch genau wieso. Wenn man als am Trainieren ist, so lernt man schnell, wann Zeit vorbeigeht. Er gab mir seine Hand, welche ich lächelnd annahm und losgehen wollte, doch wurden meine Eltern gefragt, ob wir hier schlafen wollen. "Wir müss-/" "Sasuke mein Schatz, was sagst du?", lächelte mich meine Mom an, woraufhin ich breit anfang zu grinsen. "Hier schlafen!" Madara sah erst zu mir, dann zu Izuna, ich folgte. "Bekomme ich trotzdem Kekse?"

(Izuna)

Ich kicherte // Wie schön das die Kids hier schlafen wollen// "Ja bekommst du aber du musst mir Helfen das Abend essen zu machen ok. es gibt deine geliebten gefüllten Tomaten" Lächelte ich ihn an als ich mit ihm in die Küche ging und die Kekse heraus Holte " Sasuke Pass auf sie sind Heiß sie müssen erst abkühlen"

(Sasuke)

"Jaaaa! Die hatte ich schon lange nicht mehr", lächelte ich fröhlich, während wir in die Küche gingen. "Verwöhn ihn nicht so", meinte mein Onkel, weswegen ich diesen ansah und meine Wangen aufblies. "Ich bin nicht verwöhnt", brummte ich, konzentrierte mich dann jedoch auf Izuna, mit welchem ich zusammen nach den Plätzchen sah. Ein leckere Duft stieg mir in die Nase, als ich die Kekse sah. "Darf ich nachher welche essen? Wenn sie kühl sind?", fragte ich, da mir das Abendessen aber auch gut gefiel.

(Izuna)

Ich sah fast schon schmollend zu meinen Bruder " Ach lass mich ihn doch etwas verwöhnen er ist soo selten hier" Ich sah dann lächelnd zu Sasuke " Ja bekommst du~ Kannst du einige Tomaten aus unseren Gewächshaus in unseren Garten holen?"

(Sasuke)

"Yey", freute ich mich, als man mir sagte, ich dürfte Kekse trotzdem haben. Als man dann aber meinte, ich solle raus gehen, sah ich ihn etwas schmollend an, nickte dann aber. "Okay", murmelte ich, bevor ich mir meine Jacke und einen Schal anzog. Dazu nahm ich meine Schuhe, welche ich erst draußen auf der Terrasse anzog, ehe ich durch den Garten zum Gewächshaus lief, dabei bemerkte ich nicht, wie das Gartentor noch auf war und von weiter her eine Mutter mit Kind nach ihrem Hund riefen.

